

Altbau „trifft“ Wintergarten – neue Wohnqualität:

Stilvolles Domizil

Große Räume, mehr Wohnkomfort und oft auch etwas Nähe zur Natur sind Bedürfnisse, die man sich beim Umbau eines alten Hauses erfüllt. Mit der harmonischen Integration eines großflächigen Wintergartens lässt sich zumindest das „Grün“ optimal umsetzen.

Anspruchsvolles Design und anthrazitfarbene Aluminiumverkleidung geben dem Wintergarten einen exklusiven Charakter



Bilder: Solarlux

Der Erwerb eines Hauses aus den Fünfigern bedeutet nicht automatisch: Umbauen, einziehen und sich wohlfühlen. Die Eigentümer müssen gerade bei älteren Projekten mit entsprechenden Auflagen rechnen. Und das heißt, nicht einfach nur umbauen sondern den Altbau aufwendig renovieren.

Wie dieses Beispiel zeigt, wurden bei dem Altbau sämtliche Decken und Innenwände herausgenommen und an der Gebäude-Rückseite ein großzügiger Wintergarten angebaut. Das war notwendig, um dem

Wunsch des Bauherrn nach großen Räumen gerecht zu werden.

Wichtige Kriterien für den Glasanbau waren die architektonische Harmonie zum Altbau, anspruchsvolles Design, Vergrößerung des Wohnraums sowie pflegeleichtes Material. An das bestehende Gebäude wurde ein 80 m² großer Wintergarten angebaut, der sich großzügig über zwei Stockwerke erstreckt.

Design-Wintergarten erfüllt die Bedürfnisse

Solarlux, als einer der führenden Hersteller auf dem Faltwand- und Wintergartenmarkt, erwies sich hier als kompetenter Partner. Mit der Produkt-Linie „Solarlux Design Line“ bietet das Unternehmen hochwertige Wintergarten-Systeme an, die vielen Ansprüchen gerecht werden.

Das verwendete Design-Wintergartendach „SDL Avantgarde“ fällt besonders durch die Kombination der Werkstoffe Holz und Aluminium auf. Aufgrund der innen liegenden Leimholztragkonstruktion erhält der Raum eine natürliche und wohnliche Atmosphäre. Die außen liegende durchgängige Verkleidung mit Aluminiumprofilen schützt das Holz vor Bewitterung.

Eine große Spannweite ohne zusätzliche Stahlverstärkung wurde durch die 120 mm breiten und 240 mm hohen Sparren erreicht, die zur Dachfläche hin angeschrägt sind. Dachneigungen von 5° bis 45° können problemlos realisiert werden. Als notwendiges statisches Element wurden am Solarknick beidseitig Stahlplatten eingelassen und durchgehend mit Edelstahlschrauben verbolzt, was zugleich einen einzigartigen optischen Effekt bewirkt. Die in den Sparren integrierte Beleuchtung unterstreicht zusätzlich die Eleganz des Wintergartens.

Eine weitere Besonderheit des Solarlux „SDL Avantgarde“ Daches ist die Softline-Profilierung. Die äußeren Aluminium-Profile sind sanft abgerundet und unterstreichen somit die elegante und filigrane Optik des Wintergartens. Aus den zahlreichen Farbmöglichkeiten entschied man sich bei diesem Objekt für ein dezentes Anthrazit.

Für die Belüftung wurde ein elektrischer Walzen-Lüfter am Dach eingebaut. Weitere Belüftungsmöglichkeiten bieten die manuellen Zulüfter in der Front des Wintergartens. Die Außenbeschattung wird über zwei Felder mit entsprechenden Motoren reguliert. Gesteuert werden diese Elemente in Abhängigkeit von Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Windstärke, Sonnenstand und Regen. Eine manuelle Bedienung der Steuerung ist ebenfalls möglich.

Wohnraumerweiterung

Längst sind Wintergärten nicht mehr nur ein Ausbau, durch die die Wohnfläche des Hauses vergrößert wird. Diese „grünen Oasen“ schaffen eine neue Wohnqualität und werden zum Mittelpunkt des Wohnens. Durch den nachträglichen Anbau bieten diese zusätzlichen Räume neue Alternativen. In Kombination mit Faltelementen kann der Wintergarten im Sommer auch noch als Terrasse genutzt werden.

Produktion & Montage



Viel Licht für die Galerie: Die eingesetzten Sparren ermöglichten eine beträchtliche Dachspanne ohne zusätzliche Stahlverstärkung



Solarlux
Aluminium Systeme GmbH
49143 Bissendorf
Tel. (0 54 02) 40 00
info@solarlux.de
www.solarlux.de

Wände werden einfach zusammengefaltet

Um einen komfortablen und größtmöglichen Ausgang zum Garten zu haben, wurde der Wintergarten mit der Aluminium-Faltwand „SL 70e“ bestückt. Sie zeichnet sich insbesondere durch eine hohe Dichtigkeit, gute „Laufeigenschaften“ sowie eine insgesamt stabile Konstruktion aus.

Die Profile der faltwand (ebenfalls im Softline-Design) bestehen durch ihre elegante Linienführung und passen sich dem Design



der restlichen Wintergarten-Elemente optimal an. Insbesondere die unkomplizierte Bedienung der „Faltglasfassade“ findet besonde-

ren Zuspruch. Mit wenigen Griffen wird die Front komplett aufgefaltet und die faltflügel parken platz sparend an der Seite. ■

Bewegliche und feste Lamellen für die Fassade:

Klassisches Element

Klappläden schützen vor Wind und Wetter sowie starker Sonneneinstrahlung. Fassaden lassen sich damit ebenso attraktiv wie effektiv gestalten.

Als Ergänzung der eigenen Systemfamilie hat die Firma Gealan ein Klappladensystem entwickelt, das sich optisch durch ihre Formen- und Farbenvielfalt in jede Architektur einpasst. Das System aus Kunststoffprofilen

bietet die Vorteile, die diesen alterungs- und witterungsbeständigen Werkstoff auszeichnen, wie hohe Licht- und UV-Beständigkeit. Speziell bei farbigen Klappläden in Regionen mit hoher Sonneneinstrahlung sind die Anforderungen an die Stabilität besonders hoch. Verzogene Läden und Lamellen sind daher keine Seltenheit. Um diesem Problem wirksam zu begegnen, setzt das Unternehmen für sein Klappladensystem gezielt Profile mit hohen Wanddicken und große Stahlaussteifungen ein.

Das Klappladensystem gibt es wahlweise mit fest stehenden oder beweglichen Lamellen.

Mit beweglichen Lamellen lässt sich der Lichteinfall ins Gebäudeinnere individuell dosieren. Wer den Einfall von Licht von vorne herein ausschließen möchte, greift auf eine geschlossene Variante mit Füllungsprofilen zurück. Für bestimmte Anforderungen steht eine Rahmenezarge zur Verfügung. Dadurch kann der Klappladenflügel mit einer Dichtung lichtdicht geschlossen werden. ■



Gealan Fenster Systeme GmbH
95145 Oberkotzau
Tel. (0 92 86) 77 41 30
info@gealan.de
www.gealan.de